



links | Bei Elektra zeigte sich, dass Fohlen aus erfolgreichen Stutenstämmen die besten Chancen auf eine gute Vermarktung haben: Sie kostete 25.000 Euro.

Belgier Eldorado van de Zeshoek ist unter Zoi Snels (NED) und Willem Greve bis 1,60 Meter-Niveau platziert, wurde unter anderem Dritter auf Drei-Sterne-Niveau im polnischen Poznan.

### Sporterfolgreiche Familien

Fünf Fohlen fanden für einen Zuschlagspreis von 20.000 Euro und mehr einen neuen Besitzer: Cavall v. Caretino-Lavall aus der Zucht von Hans-Joachim Gerken, Hammoor, der für 21.000 Euro in die USA wechselte. Aus dem Stamm 741 gehen gekörte Hengste wie Cardento, Cardenio und auch der Verbandshengst Corfu de la Vie hervor. Mit Venedig v. Vingino-Comme il faut (Bettina Dür-Lehner, AUT-Hard) sicherten sich Kunden aus Österreich, die bei der Auktion in Elmshorn vor Ort mitboten, eine Zukunftshoffnung aus jener Familie, aus der auch der gekörte Quiwi Dream v. Quidam de Revel hervorging. Up to Date lautet der passende Name für ein hochmodernes Hengstfohlen v. Unlimited-Corrado I (Joachim Jürgens, Bollbrügge), dessen Halbschwester Carlesta v. Casall sich unter Sven Gero Hünicke im Finale des Landeschampionats der Vierjährigen platzierte. Up to Date wurde für 20.500 Euro an schwedische Kunden zugeschlagen. Halle Berry, ein Stutfohlen v. Hardrock Z-Clearway (Bernd-Dieter Fabian, Zehrental), ließen sich Kunden aus Niedersachsen 20.000 Euro kosten. Aus ihrem Stamm 1228 gehen Sportpferde wie Chardonay (Max Kühner, AUT), Beautiful Red (Salvador Oñate, MEX) und Tequila Sunrise (Laura Jane Hackbarth, GER) hervor. Drei dressurbetonte Offerten waren im Lot der Elite-Auktion vertreten, das teuerste von ihnen war der For Romance I-Vivaldi-Sohn Formidable aus der Zucht der ZGJ Landwirtschafts GmbH (Groß Jehser). Der Rappe kostete 14.700 Euro und bleibt in Deutschland.

# „Es lohnt sich, auf erfolgreiche Stämme zu setzen“

**ELITE-FOHLENAUKTION, REITPFERDEAUKTION UND FOHLENVERKAUFSTAG**

**D**ie Kollektion der Elite-Fohlenauktion war mit 61 Offerten sowie interessanten Pedigrees aus bewährten Holsteiner Stämmen in Kombination mit internationaler Blutführung breit aufgestellt. „Es hat sich bei dieser Auktion erneut gezeigt, dass es sich lohnt, auf gut gepflegte und erfolgreiche Stämme zu setzen“, bilanzierte Geschäftsführer Roland Metz. „Die Fohlen aus solchen Familien sind bei unseren Kunden sehr gefragt.“

Fotos: Janne Bugtrup

Als Preisspitze wurde das typvolle Stutfohlen Elektra v. Eldorado van de Zeshoek-Concorde (Zuchthof Hollen, Oyten) für 25.000

Euro an die Firma b-horses aus Eckernförde verauktioniert. Elektra hat über das Stutbuch Holstein Global Einzug gefunden. Der b-horses-Geschäftsführer Fabian Kühl ist Stammkunde bei den Holsteiner Auktionen und sicherte sich mit Elektra erneut ein Fohlen aus einer prominenten Familie: Die zweite Mutter H-Cassina brachte mehrere bis 1,60 Meter erfolgreiche Sportpferde, darunter Van Schijndel's Optical (Piet Raijmakers, NED) und Perpetua (Willem Greve, NED). Die dritte Mutter Weiße Dame brachte Chanell v. Landgraf I, die wiederum mit dem unter Jos Lansink bis 1,60 Meter erfolgreichen Hengst Cumano züchterische Maßstäbe in Holstein setzte. Der

### Gesamtkonzept hervorragend angenommen

Der Durchschnittspreis der 61 Fohlen lag bei 10.116 Euro. „Mit diesem überragenden Ergebnis und einer Verkaufsquote von über 80 Prozent sind wir sehr zufrieden“, so Roland Metz. „29 Fohlen haben online den Besitzer gewechselt, das Konzept einer Hybrid-Auktion wurde dementsprechend gerne von den Kunden angenommen.“ Viele Interessenten



**oben** | Wird zukünftig in Schweizer Händen seine sportliche Förderung erhalten: Con Auhörn v. Conway II-Colman



**oben** | Zum teuersten dressurbetonten Fohlen der Kollektion avancierte Formidable v. For Romance.

kamen aus Ungarn, Schweden und den USA, zahlreiche Fohlen verbleiben aber in deutschem Besitz. „Das Gesamt-Konzept des ersten Holsteiner Sommer-Events ist hervorragend aufgegangen“, fasste Roland Metz zusammen. „Die Elite-Fohlenauktion und die Finals des Landeschampionats waren hochkarätig besetzt und haben Holsteins Top-Pferde gebührend repräsentiert. Für eine Fortsetzung im kommenden Jahr könnte man aber darüber nachdenken, ob eine Verkaufsveranstaltung wie die Reitpferde-Auktion anstatt auf diesem Elite-Event lieber in einem anderen Rahmen durchgeführt werden sollte, um den Pferden die Aufmerksamkeit zu verschaffen, die sie verdienen.“

JOHANNA VOTH

**links** | Ohne die Jungzüchter geht nichts bei den Auktionen. Sie haben durch ihren Einsatz wieder zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.



## Reitpferde-Auktion

# Con Auhörn wurde Preisspitze

➤ 14 Pferde wurden anlässlich der Reitpferde-Auktion vorgestellt, die als Hybrid-Veranstaltung durchgeführt wurde. Interessenten hatten die Möglichkeit, via Internet, per Telefon und direkt vor Ort zu bieten. Als teuerstes Pferd wurde Con Auhörn v. Conway II-Colman (Peter Wieting, Sommerland) versteigert. Er wechselte für 20.600 Euro in die Schweiz. Der Durchschnittspreis lag bei rund 14.000 Euro. „Es gab im Vorfeld viele Registrierungen aus der ganzen Welt auf der Website für die Auktion“, sagte Geschäftsführer Roland Metz. „Bei einer Verkaufsquote von 70 Prozent gibt es noch Luft nach oben, aber es gab zahlreiche Rückmeldungen von Interessenten und es kamen einige Stammkunden, die sich zum wiederholten Male Pferde gesichert haben. Darauf werden wir bei den zukünftigen Veranstaltungen aufbauen.“

## Fohlen-Verkaufstag

# Austausch und offener Handel

➤ Der Fohlen-Verkaufstag hat sich als offene Plattform für den Austausch und freien Handel zwischen Züchtern und Kunden in den vergangenen Jahren bereits etabliert. Interessante Fohlen von Hengsten wie Emerald, Van Gogh, Catch oder United Way wurden angeboten, insgesamt standen zwölf Fohlen zum Verkauf. Organisiert wurde der Tag von den Holsteiner Jungzüchtern. „Wir haben uns sehr gefreut, dass der Verband uns diese Aufgabe anvertraut hat“, sagte Jungzüchterin Johanna Boysen. „Der Organisationsaufwand im Vorfeld war durch die Corona-Pandemie und die EVA-Fälle in diesem Jahr etwas größer. Der reibungslose Ablauf und die positiven Rückmeldungen von Züchtern und Interessenten haben aber gezeigt, dass es sich gelohnt hat.“ Vier Fohlen seien noch vor Ort verkauft worden, eines sogar direkt nach der Präsentation auf dem Herbert-Blöcker-Platz. „Viele weitere Züchter haben Telefonnummern mit potenziellen Käufern getauscht und stehen noch in den Verhandlungen“, so Boysen. Unterstützt wurde das Organisationsteam von Geschäftsführer Roland Metz, der auf eine größere Beteiligung der Züchter in der Zukunft hofft: „Wir haben Kapazitäten für 20 bis 25 Fohlen und es waren noch viele Interessenten aus ganz Europa vor Ort, die sich bereits am Vortag Offerten der Elite-Auktion gesichert haben.“ Axel Schwitzkowski sicherte sich ein Stutfohlen v. Catch-Cassini | aus der Zucht von Dr. Angelus Brandt (Breiholz): „Nachdem ich bei der Auktion am Samstag leider kein Glück hatte, freue ich mich umso mehr, dass ich heute dieses tolle Stutfohlen erwerben konnte“, schrieb er auf seiner Facebook-Seite. Der Lebensgefährte von Verbands-Mitarbeiterin Alexandra Bitter besitzt bereits mehrere Holsteiner Pferde.



**oben** | Johanna Boysen gehörte zu den Organisatoren des Verkaufstages und präsentierte auch einige Offerten der Elite-Fohlenauktion.



[www.doormann-kopplin.de](http://www.doormann-kopplin.de)

**Ihr Vertragspartner**

 **WEIDEMANN**  
*designed for work*

**Kontaktieren Sie uns gern!**  
**Niels Günthersberg**  
**Mobil: +49 (0)173.6175657**

wird Sie zu Weidemann-Maschinen fachmännisch beraten.



**DOKO**  
DOORMANN + KOPPLIN  
AGRARTECHNOLOGIEN

**24217 Schönberg** Tel. 04344-41110  
**23738 Lensahn** Tel. 04363-90400  
**21439 Lanken** Tel. 04151-887980

**PARTNERBETRIEBE**

**Eggert Landtechnik**  
24619 Bornhöved Tel. 04323-7676

**Lars Westphal Landtechnik GmbH**  
23619 Heilshoop Tel. 04506-1663

**Möller Landtechnik**  
24361 Haby Tel. 04356-618

**MAT Mecklenburger Agrartechnik**  
23972 Groß Stieten Tel. 03841-783052

 **WEIDEMANN**  
*designed for work*

24217 Schönberg · 23738 Lensahn · 21493 Lanken · [info@doormann-kopplin.de](mailto:info@doormann-kopplin.de)